



Foto: [www.toechterdesaufbruchs.de](http://www.toechterdesaufbruchs.de)

# „Flüchtlinge in Deutschland - willkommen oder abgelehnt?“

Informationswoche vom 15.03. bis 21.03.2015



EineWelt-Gruppe Waldenbuch



## FLÜCHTLINGE WELTWEIT

**51,2 Millionen** Menschen auf der Flucht



Quelle: UNHCR, © Aktion Deutschland Hilft



<http://media.aktion-deutschland-hilft.de>

Über 50 Millionen Menschen sind weltweit auf der Flucht – so viele wie seit dem Zweiten Weltkrieg nicht mehr. Sie fliehen vor Krieg, Gewalt und Hunger. Die meisten haben zu Hause fast alles verloren.

Die Zahl der Flüchtlinge ist in den vergangenen Jahren stark gestiegen. Gleichwohl ist Deutschland mit geschätzt 200 000 neuen Asylanträgen 2014 weit davon entfernt, Hauptziel der Schutzsuchenden weltweit zu sein. Im internationalen Vergleich nimmt unser Land nur einen mittleren Rang ein.

Das „Einwanderungsland“ Deutschland zeigt Fremden zwei Gesichter: ein abweisendes und ein freundliches: Während der Wartezeit des Asylverfahrens ist ihr Leben geprägt von Fremdbestimmung und staatlicher Bevormundung, von Residenzpflicht, Arbeitsverbot und Problemen bei der Unterbringung. Geflüchtete rufen vielfach Angst und Misstrauen hervor. Zunehmend zeigt sich aber auch eine Welle von Hilfsbereitschaft, werden wie in Waldenbuch Unterstützerguppen gebildet. Man bemüht sich gerade von privater Seite, eine neue Willkommenskultur zu schaffen.

In unserer Informationswoche wollen wir zeigen: Jeder Flüchtling hat eine Geschichte und ein leidvolles Schicksal. Wir wollen gemeinsam darüber nachdenken: Sind wir nicht alle mitverantwortlich für diese Menschen? Tun wir wirklich alles, was uns möglich ist, um diesen Menschen ihr Schicksal zu erleichtern?

# Wir laden herzlich ein

- Sonntag  
15.03.2015 10:00 Uhr **Eröffnungsgottesdienst zur Informationswoche**  
Stadtkirche St. Veit, 71111 Waldenbuch
- 11:30 Uhr **UNO-Flüchtlingshilfeausstellung „Trotz allem - ich lebe“**  
Grußwort zur Eröffnung Bürgermeister Michael Lutz  
Altes Rathaus, Marktplatz 1, 71111 Waldenbuch \*
- Dienstag  
17.03.2015 20:00 Uhr Vortrag/Diskussion **„Politisch Verfolgte genießen Asylrecht - Europa schließt die Grenzen“**  
Asylpfarrer Werner Baumgarten, Stuttgart  
Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus, Liebenaustraße 31, 71111 Waldenbuch
- Donnerstag  
19.03.2015 20:00 Uhr Film **„Töchter des Aufbruchs - Lebenswege von Migrantinnen“**  
mit Filmemacherin Ulrike Bez und Roula Balhas (Libanon)  
Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus, Liebenaustraße 31, 71111 Waldenbuch \*\*
- Freitag  
20.03.2015 16:30 Uhr Vorleseclub am Freitag **„Eine Flüchtlingsgeschichte für Kinder von 5 bis 8 Jahren“** mit Gertraud Corzilus  
Zweigstelle der Stadtbücherei, Auf dem Graben 23, 71111 Waldenbuch \*\*\*
- Samstag  
21.03.2015 ab 18:30 Uhr **„Orientalischer Abend“ mit orientalischem Buffet und türkischer Folklore**  
Türkisch-Islamischer Kulturverein Waldenbuch e. V.  
DITIB Islamischer Kulturverein Renningen e. V.  
Forum der Oskar-Schwenk-Schule, Schulstraße 2, 71111 Waldenbuch  
Unkostenbeitrag 9 €, **Kartenvorverkauf:** Stadtbücherei und EineWelt-Lädle  
Tel.: 07157 408980 oder 07157 5351393

**Während der Informationswoche Büchertisch im Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus  
UNO-Flüchtlingshilfeausstellung „Trotz allem - ich lebe“ vom 15.03 bis 15.04.2015  
im Alten Rathaus, Marktplatz 1, 71111 Waldenbuch**

\*Unterstützung durch die Kunstfreunde Waldenbuch & Steinenbronn

Kooperationen mit \*\*Bildungswerk/Kino vor Ort und \*\*\*Stadtbücherei Waldenbuch

Mehr über die EineWelt-Gruppe unter <http://www.ewg.ev-kirche-waldenbuch.de/>

## Ulrike Bez



wurde 1957 auf der Schwäbischen Alb geboren und lebt und arbeitet als Filmemacherin in München.

Ihr Leib- und Magenformat ist der klassische Dokumentarfilm, der ohne journalistischen Kommentar auskommt. Dieses Format legt seinen Schwerpunkt auf die unmittelbare Begegnung zwischen Film und Publikum.

Hieraus entsteht die emotionale Kraft, die auch "Töchter des Aufbruchs" auszeichnet.

## Werner Baumgarten



Theologe und Germanist, ist seit 1991 Asylpfarrer der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Stuttgart und seit 2008 als Asylpfarrer für den Evangelischen Kirchenkreis Stuttgart tätig. Seit fast 15 Jahren leitet er den Kreis der Beauftragten für Asyl/Migration der 52 Württembergischen Kirchenbezirke. Er ist Ansprechpartner für Gemeinden, die erwägen, einem Flüchtling Kirchenasyl zu gewähren. Jährlich bis zu viertausend Flüchtlinge, die bei ihm Rat suchen, sind seine „Gemeinde“. Für seine langjährige Arbeit für Frieden und Verständigung „vor Ort“ hat Werner Baumgarten 2010 den mit 5 000 Euro dotierten Stuttgarter Friedenspreis erhalten.

## Gertraud Corzilius



hat als Lehrerin in der Grundschule Waldenbuch viele Jahre lang den Kleinen das Lesen beigebracht. Vorlesen und Erzählen bilden innerhalb der Frühförderung eine wichtige Möglichkeit, Kinder zum Lesen(-lernen) zu motivieren. Damit wird Kindern mit unterschiedlichen Voraussetzungen der Zugang zu Kindergärten und Schulen erleichtert und ihr Weg in unsere Gesellschaft unterstützt. Seit ihrem Ausscheiden aus dem Schuldienst veranstaltet Frau Corzilius daher in der Stadtbibliothek ehrenamtliche Lesesnachmittage mit kleinem Basteln. Die Kinder erleben hier Lesefreude und stressfreie Stunden.

## Finanzielle Förderung beantragt:

sez



Stiftung Entwicklungszusammenarbeit  
Baden-Württemberg



Waldenbucher  
Weihnachtsgabe